

ALBVEREIN AKTUELL 2012.04



Schwäbischer
Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle	02
dem »Lädle«	05
dem Fachbereich Naturschutz	05
dem Fachbereich Wandern	06
dem Fachbereich Kultur	07
dem Fachbereich Mundart	08
dem Fachbereich Familien	08
der Albvereins-Jugend	11
der Heimat- und Wanderakademie	11
Impressum	15



Liebe Leserinnen und Leser,

die Bemühungen des Schwäbischen Albvereins um die Erhaltung und Pflege der Mundart haben eine lange Tradition. Dazu gehören nicht nur Beiträge in den »Blättern des Schwäbischen Albvereins«, sondern auch die mehr als 30 Kleinkunstbühnen im Vereinsgebiet. Höhepunkt im Jahreslauf ist eine große Veranstaltung alljährlich im April: Beim diesjährigen

Mundartfestival am 20. April in der Stuttgarter Liederhalle

präsentiert der Schwäbische Albverein gemeinsam mit dem Silberburg-Verlag

- Wendorsonn – die derzeit beste Mundartband im Ländle mit Schwaben-Rock vom Feinsten
- Doris Oswald – Verse fürs Herz und 's Zwerchfell aus »Do guck naus«
- Peter Schlack – zart gehaucht und sanft getupft: ein Dichter streichelt mit der Sprache und stellt sein neuestes Werk »Aber heb mol an Luftzug« vor.

Die Veranstaltung im Silchersaal der Stuttgarter Liederhalle beginnt um 19 Uhr, die Abendkasse öffnet um 18 Uhr. Karten (10€, ermäßigt für Auszubildende, Schüler und Studenten 5€) können beim Schwäbischen Albverein vorab reserviert werden (Tel. 07 11 / 2 25 85-10).

Viel Vergnügen wünscht
Dr. Eva Walter

AKTUELLES

Frühlingsfest – Auftakt mit großer Gutscheinkaktion

Nur noch drei Wochen, dann steht der Cannstatter Wasen wieder ganz im Zeichen des Stuttgarter Frühlingsfestes (21. April bis 13. Mai 2012). Ein Besuch lohnt sich für Albvereins-Mitglieder dieses Jahr besonders. Denn speziell für sie haben sich die Privatbrauerei Dinkelacker-Schwaben Bräu – seit rund zwei Jahren Partner des Schwäbischen Albvereins – und Festwirt Karl Maier von »Göcklesmaier« eine Gutscheinkaktion überlegt: Alle Mitglieder finden in ihrer aktuellen Ausgabe der »Blätter des Schwäbischen Albvereins« einen Coupon, mit dem sie eine Maß Dinkelacker Bier und ein halbes Göckele vom Grill zum halben Preis erhalten. Der Coupon kann gleich zu Beginn des Frühlingsfestes am Sonntag, 22. oder Montag, 23. April 2012 im Festzelt Göcklesmaier direkt an der Festzeltkasse eingelöst werden.



**Willkommen ihr
Wandersleut!**

Dinkelacker und Göcklesmaier laden alle Mitglieder des Schwäbischen Albvereins aufs Stuttgarter Frühlingsfest ein.

LANDESFEST

Die Vorbereitungen des Heilbronner Albvereins-Gaues zum Landesfest 2012 vom 11. bis 13. Mai laufen auf vollen Touren. Am Mittwoch, 21. März, besprachen Albvereins-Präsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Bürgermeister Peter Dolderer und Gauvorsitzender Erich Schuster im Rathaus die Einzelheiten des dreitägigen Treffens; vor allem am Sonntag werden etwa dreitausend Gäste aus dem ganzen Land erwartet, darunter 300 Volkstänzer und Musikanten. Gastgeber sind die Dreiflüssestadt und die 22 Ortsgruppen des Heilbronner Gaues; der Gau war zuletzt 1985 – damals in Heilbronn – Gastgeber des Landesfestes.

Landwirtschaftsminister Alexander Bonde wird die Landesregierung am 13. Mai vertreten; von ihm als dem Präsidenten des Landestourismusverbandes Baden-Württemberg erwartet der größte Wanderverein Europas (110.000 Mitglieder) einen Zwischenbericht zur geplanten einheitlichen Ordnung des Markierungs-Systems der Wanderwege im ganzen Land, vor allem in Nord- und Südwürttemberg.

Tourismus BW, Weinbauverband und der Heilbronner Gau blicken auf das 25-jährige Bestehen des 440 km langen Württembergischen Weinwanderweges (Aub – Esslingen) zurück und arbeiten an dessen besserer Vermarktung mit Schwerpunkten im Heilbronner Land.

Der Heilbronner Gau blickt auf 25 Jahre Engagement bei aktiver Streuobst-Pflege zurück. 1987 hatten BUND, Nabu und Schwäbischer Albverein von Beilstein, Ilsfeld und Oberstenfeld als eine der ersten gemeinsamen Initiativen mit der wirtschaftlichen Vermarktung begonnen. Ihre Natursaft-Marke »Steinkauz« ist längst anerkannt und weit verbreitet; sie liegt an der Spitze qualitativer Bewertungen.

Den neuen Landesfestwimpel überbringt erstmals ein Extremläufer aus der Feststadt des Vorjahres: Der Riedlinger Bürgermeister Hans Petermann bewältigt die 210 km lange Strecke als erprobter Extremläufer mit begleitenden Radwanderern in drei Tages-Etappen; ihm voraus wandert eine Zwölfergruppe in der Wimpelwanderung ab 3. Mai ans gleiche Ziel.

Dreihundert Aktive der Tanz-, Musik- und Singgruppen des Vereins und die Fahنشwinger aus dem Hohenloher Gau bestimmen auf mehreren Bühnen farbenprächtig für zwei Tage das Bild des Landesfestes. Der Kulturrat hat 25 Musik- und Volkstanzgruppen, u. a. aus Lettland, ins Unterland eingeladen; auch diese werden am Samstag auf Podien in den Fußgängerzonen der Badestädte Friedrichshall und Wimpfen zu sehen sein.

Unter dem Titel »Zu Gast bei Justinus Kerner« lässt eine Spielgruppe die Historie und die Gegenwart des Heilbronner Landes am Samstagabend in der Lindenberghalle in Text und Bild lebendig werden.

Alle Gäste werden beim zentralen Wandertreffen am Samstag ab 14 Uhr und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr auf dem Rathausplatz mit Musik, Liedern und Tänzen unterhalten und bewirtet.

Südwestsalz hatte 2011 beim Landesfest in Riedlingen mit tausend Heilbronner Salzsäckchen für den Besuch in der Salzstadt geworben; Anfang Mai eröffnet Südwestsalz in Kochendorf wieder die

Einfahrten zur Besichtigung des Salzbergwerks und bietet den Besuchern des Landesfestes dafür den ermäßigten Preis (6 € statt 9 €).

Gäste aus nah und fern können am Samstag und Sonntag an 14 geführten Wanderungen über 2 – 3 Stunden teilnehmen; dazu kommen eine sportliche Tour über 28 km und eine Bus-Exkursion ins Naturschutzgebiet Hergstbachtal bei Möckmühl, – eine der hochwertigen Pflegeflächen, die der Naturschutzdienst des Heilbronner Gaues regelmäßig betreut.

Mit Mundart und Musik markieren der Liedermacher Bernhard Bitterwolf und das Duo Aure-zwicker für die Tagungsstadt bereits am 14. April im Greckenschloss den Auftakt des Landesfestes. Die organisatorischen Aufgaben übernehmen mit der Tagungsstadt fast 250 Mitarbeiter aus den 22 Ortsgruppen des Heilbronner Gaus zwischen Kleingartach, Lauffen, Beilstein, Wüstenrot, Roigheim und Gundelsheim mit Schwerpunkt in Bad Friedrichshall.

Mehrere Sponsoren beteiligen sich am finanziellen Aufwand. Der Verein hat auf 14 Seiten in der März-Ausgabe der Vereinszeitschrift Geschichte und Gegenwart der Stadt und der Unterlandes anschaulich vorgestellt.

Bahnverbindungen, Gehwege, Parkplätze und Treffpunkte

Für alle Vereins-Gruppen, die mit dem Bus zum Landesfest kommen, ist die Bus-Haltestelle am zentralen Friedrichsplatz 6 (Mitte im Ortsplan) der vereinbarte Ausstieg- und Einstiegsplatz. Die Busse parken an der Hagenbacher Straße K 2028 auf P 9 (im Plan rechts oben).

Mit dem Wochenend-Ticket der Bahn können Klein-Gruppen Bad Friedrichshall günstig erreichen; ab Stuttgart Hbf besteht ein Halbstundentakt, zur Stunde ohne Umsteigen in Heilbronn. Selten halten die Regionalzüge in BF-Kochendorf in nächster Nähe des Zugangs zum Salzbergwerk »Schacht König Wilhelm II«. Vom Bahnhof BF-Jagstfeld erreichen Sie die zentrale Festmeile zu Fuß in etwa 10 Minuten, von BF-Kochendorf in etwa 20 Minuten.

Autofahrer finden sechs ausgewiesene Parkplätze im Stadtgebiet, vorwiegend nördlich des Kochers; an der Lindenberghalle gibt es wenige Parkplätze, aber Parkstreifen im angrenzenden Wohngebiet. Das Rathaus mit Schulen und Sporthalle und dem Rathausplatz an der Friedrichshaller Straße bilden die zentrale Festmeile; von dort erreichen Sie am Samstag und Sonntag über den Kochersteg den Marktplatz am Alten Rathaus und die Neuenstadter Straße zu Fuß in etwa 20 Minuten die Lindenberghalle.

Bitte beachten Sie: Der Kocher durchschneidet das Stadtgebiet in Ost-West-Richtung.

Anfragen: Heiner Weidner, Tel. 070 33 / 13 78 51, weidweil@t-online.de

Landesfest-Wimpelwanderung 2012

Riedlingen – Bad Friedrichshall-Kochendorf vom 3. Mai bis 11. Mai 2012

3.5.: Riedlingen – Burg Derneck, 25,7 km

Riedlingen – ehem. Dietenburg – Daugendorf – Schwarzlachenhau – Zwiefalten (Aufenthalt, Besichtigung des Münsters und Besuch im Rathaus) – Gossenzugen – Wimsen/Friedrichshöhle – Schloss Ehrenfels – Glastal – Hayinger Brücke – Guckental – Ammental – Kohlplatte – Münzdorf – Burg Derneck

4.5.: Burg Derneck – WH Eninger Weide, 32,7 km

Burg Derneck – Tiefental – Ehestetter Tal – Ehestetten – Horn – NSG Geißberg – Hohenstein-Ödenwaldstetten – Hochgesträß – Riedhau – Hart – Offenhausen – Degental – Lonsinger Tal – Römer/Heerstraße – Kohlwald – Ochsenbühl – Gestütshof St. Johann – WH Eninger Weide

5.5.: WH Eninger Weide – Rübgarten, 21,7 km

WH Eninger Weide – ob. Speicherbecken – Hännersteigle – Alte Steige – Eningen – oberhalb der ehem. Bahnstrecke – Siedlung Betzenried – Garten-/Kaiserstraße – Rathaus (Aufenthalt, evtl. Besuch im Rathaus (Landrat u. OB, Besuch Marienkirche) – Tübinger Vorstadt – Siedlung Römerschanze – Orschel-Hagen – Rommelsbach – oberhalb Ungerhalde – Altenburg – Überquerung des Neckars – Pliezhausen – Überquerung B 27- Rübgarten

6.5.: Rübgarten – Böblingen, 23,8 km

Rübgarten – Gniebel – Walddorfhäslach – Waldenbucher Weg – Bonholz – Waldenbuch (Aufenthalt,

evtl. Besuch im Rathaus und im Schloss) – Weiler Berg – Rotes Kleb – Wolfenmühle – Schönaich – Pfefferburg – Wasserberg – Böblingen (Besuch im Rathaus, evtl. auch Besuch des Thermal-Mineralbades)

7.5.: Böblingen – Leonberg, 22,7 km

Böblingen – Thermalbad – Lange Schläge – Mönchsbrunnen – Sindelfingen-Ost – Hirschbuckel – Winterhalde – Sommerhofen – Äußere Winterhalde – Ewigkeitsallee – ehem. Mönchskeller – Steigwald – Eltingen – Leonberg

8.5.: Leonberg – Bietigheim, 28,2 km

Leonberg – Reithalle – Herterhöfe – Hirschlanden – Talmühle – Heupfadäcker – Nippenburg – Schwieberdingen – Felsenberg – Knollenberg – Schießmauer – Markgröningen (Aufenthalt und Besuch im Rathaus, evtl. Kirche) – Ölmühle – Rotenacker – Böllinger – Weilertal – Bruchwald (Bissingen) – Eisenbahnviadukt – Bietigheim (evtl. Besuch im Rathaus), gemütlicher Ausklang

9.5.: Bietigheim – Lauffen am Neckar, 22,8 km

Bietigheim – (Weinwanderweg) Brachberg – Spindelberg – Besigheim (Aufenthalt, Besichtigung der Kirche und evtl. Besuch im Rathaus) – Walheim – Vogelsang – Gemmigheim – Liebenstein – Kernkraftwerk Neckarwestheim – Krappenfelsen – am Neckar entlang nach Lauffen a. N. (evtl. Besuch im Rathaus, Ortsrundgang, gemütlicher Ausklang)

10.5.: Lauffen a. N. – Heilbronn – Neckarsulm, 24,2 km

Lauffen am Neckar – Burgfeld – Talheim – Rauer Stich – (Weinwanderweg) Horkheim/Sontheim – durch die Altstadt von Sontheim – am Neckar entlang zum Marktplatz in Heilbronn (Aufenthalt und Besuch im Rathaus, evtl. Kilianskirche) – weiter Richtung Wartberg – Stiftsberg – unter der Autobahn durch – Rathaus Neckarsulm, gemütlicher Ausklang, evtl. Besuch »Aquatoll«

11.5.: Neckarsulm – Bad Friedrichshall, 6,2 km

Neckarsulm – am Neckarkanal entlang – in Höhe Kochendorf über den Neckar – durch Kochendorf zum Rathaus bzw. I-Punkt

16.30 Uhr Treffpunkt vor dem Rathaus in Bad Friedrichshall, anschließend Wanderung mit dem Hauptausschuss

Die Gesamtstrecke beläuft sich auf ca. 208 bis 210 km.

Auf den einzelnen Etappen, auch auf Teilstücken, können und dürfen sich gerne Wanderfreunde anschließen und mitwandern. Über Mitwanderer und die Unterstützung durch ortskundige Wanderführer freuen wir uns, freue ich mich sehr. Ebenso auf die Begegnung mit möglichst vielen Mitgliedern aus den durchwanderten Ortsgruppen des Albvereins, vor allem auch bei einem gemütlichen Ausklang am jeweiligen Etappenziel. Bitte unterstützen Sie dieses schöne Projekt auf vielfältige Art und Weise.

Eugen Kramer, (Verantwortlich für die Wimpelwanderung), Vorsitzender der Ortsgruppe Bad Urach, Drosselweg 15/1, 72581 Dettingen / Erms, Tel. 0 71 23 / 85 80, eugen-kramer@t-online.de
Etappen und Anmeldeunterlagen: www.schwaebischer-albverein.de/landesfest2012/Wimpelwanderung/index.htm

Wimpellauf – Spendenlauf

Die Tour von Bürgermeister Petermann befindet sich inzwischen auf unserer Tourendatenbank: www.schwaebischer-albverein.de/touren/showtour.htm?TourenNummer=229

Für den Wimpellauf sowie für die Wimpelwanderung können T-Shirts bestellt werden. Diese gibt es in sechs Größen von S – 3 XL, Material 100% Polyester. Bestellformular auf unserer Homepage www.schwaebischer-albverein.de/landesfest2012/index.htm.

AUS DEM »LÄDLE«

Sie suchen eine Wanderkarte, einen Wanderführer oder sonstiges Wandierzubehör? Vielleicht benötigen Sie ein Geschenk? Schauen Sie doch einfach mal im Internet-Lädle vorbei. Dies ist mit seinem Angebot stets aktuell und Sie können auch direkt per Internet unter eine Bestellung aufgeben, zu erreichen unter der Rubrik »'s Lädle«.

Ansprechpartner: Olaf Singert, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle, Tel. 07 11 / 225 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH NATURSCHUTZ

AKTUELLES



Umweltstiftung Stuttgarter Hofbräu bietet Unterstützung an

Seit 20 Jahren unterstützt die Umweltstiftung Stuttgarter Hofbräu Naturschutzmaßnahmen. Auch der Schwäbische Albverein ist schon mehrfach in den Genuss finanzieller Unterstützung gekommen, insbesondere bei der Heidepflege. Die Umweltstiftung ist auch weiterhin zur Unterstützung bereit.

Vor kurzem hat eine Neuausrichtung der Stiftung stattgefunden: Bezuschusst werden in erster Linie Umweltmaßnahmen, die im weitesten Sinne mit dem Thema Wasser zu tun haben und die in der Region Stuttgart (Stuttgart und Landkreise BB, ES, GP, LB und WN) sowie in deren Randbereichen durchgeführt werden sollen, also zwischen Heilbronn und Alb, Heckengäu und Schwäbisch-Fränkischem Wald. Wer also – als Ortsgruppe oder persönlich – eine Umweltmaßnahme am Wasser vor hat, kann sich gerne an die untenstehende Adresse wenden und dort seinen Wunsch vorbringen. Denkbar sind beispielsweise das Herrichten von Brunnen und Quellen, kleinere Bachrenaturierungen, Entschlammungen von Tümpeln etc. Dass alle diese Maßnahmen fachgerecht und nur nach Absprache bzw. Genehmigung mit Grundeigentümern und Behörden ausgeführt werden müssen, ist selbstverständlich. Bezuschusst können nach wie vor auch andere Umweltmaßnahmen, wie zum Beispiel Trockenmauersanierungen und Pflegemaßnahmen im Naturschutzbereich. Nähere Hinweise, z.B. über die zweckmäßige Form eines Zuschussantrages, erteilt gerne Vizepräsident Reinhard Wolf, der mit der Umweltstiftung laufend Kontakt hat (wolf.reinhard@t-online.de). Anschrift der umweltstiftung Hofbräu: Franz Xaver Brummer, c/o Stuttgarter Hofbräu, Böblinger Str. 104, 70199 Stuttgart, Tel. 07 11 / 64 88-3 12, Fax 07 11 / 64 88-3 04, X.Brummer@Radeberger-Gruppe.de

Arbeitstagung der Gaunaturstutzwarte – Nachlese

Am 24. 3. 2012 fand die alljährliche Arbeitstagung der Gaunaturstutzwarte in Stuttgart statt. Dabei wurden verschiedene umwelt- und naturschutzrelevante Themen behandelt. Die Hauptvorträge bei der Tagung waren:

- Energiewende mit Augenmaß – Dr. Gerhard Bronner, LNV
- Als Biosphärenbotschafter unterwegs – Fritz Merkle, Gaunaturstutzwart im Lichtensteingau
- Luftbildkataster für Naturschutzgrundstücke des Schwäbischen Albvereins – Reinhard Wolf, Vizepräsident

In einer Nachlese zu unserer Arbeitstagung können jetzt die zu den Vorträgen gehörenden Power-Point-Präsentationen auf unserer Homepage unter www.schwaebischer-albverein.de/natur/rueckblicke/AT-Gaunaturstutzwarte2012/index.html aufgerufen und eingesehen werden.

Ansprechpartner: Werner Breuninger, Naturschutzreferent, Tel. 07 11 / 225 85-14, naturschutz@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH WANDERN

TERMINE

Wandern mit Freunden – Jetzt geht's los!

Organisierte Streckenwanderungen sind »in«. Zum 60-jährigen Jubiläum des Landes Baden-Württemberg steht der Main-Neckar-Rhein-Weg (HW3) auf dem Programm. Er führt von Norden nach Süden quer durch Baden-Württemberg. Auf einer Strecke von 540 km geht es durch alte Kulturlandschaften, an Flüssen entlang, durch Naturparks und vorbei an Burgen, Städten und Klöstern. An 18 Wandertagen wird im Jahr 2012 die Strecke von Wertheim bis zum Nägelehaus zurückgelegt, 2013 folgt die Fortsetzung bis nach Lörrach.

Bitte fordern Sie den ausführlichen Flyer an oder informieren Sie sich im Internet www.schwaebischer-albverein.de/wandern-mit-freunden/2012_hw3.html. Die Wanderungen beginnen jeweils um 9 Uhr und enden gegen 18 Uhr. Der Rücktransport zum Ausgangspunkt wird organisiert und ist kostenpflichtig.

Samstag, 28.4.: Wertheim - Gamburg

Treffpunkt: Parkplatz Tauber, Linke Tauberstr. 1, 97877 Wertheim

Sonntag, 29.4.: Gamburg – Oberlauda

Treffpunkt: Turnhalle am Sportplatz »Bürgermeister Alois-Lang-Halle«, Spielplatzweg 7, 97956 Werbach-Gamburg

Montag, 30.4.: Oberlauda – Bad Mergentheim

Treffpunkt: Sportheim Oberlauda, Brunnenstr. 2, 97922 Lauda-Königshofen

Dienstag, 1.5.: Bad Mergentheim – Laudenbach

Treffpunkt: LIDL Parkplatz, Igersheimer Str. 44, 97980 Bad Mergentheim

Europawoche im Mai

Die Wanderangebote im Rahmen der vom Staatsministerium des Landes Baden-Württemberg ausgeschrieben Europawoche 2012 werden vom Schwäbischen Albverein und vom Schwarzwaldverein vom 4. bis 6. Mai 2012 unter dem Motto »Vom Schönbuch ins Gäu« gemeinsam durchgeführt.

1. Etappe: 4.5. – Waldenbuch – Bebenhausen

2. Etappe: 5.5. – Entringen, Sportplatz Saurucken – Herrenberg

3. Etappe: 6.5. – Herrenberg – Nagold

Start jeweils 9 Uhr, Ende ist gegen 17 Uhr

Der kostenpflichtige Rücktransfer zum Ausgangspunkt ist um 18 Uhr vorgesehen.

Ein Faltblatt ist im Internet zu finden: www.schwaebischer-albverein.de/aktuelles/Europawoche2012Flyer.pdf

Wandertage 2012 – Heimat erleben

Kostenlose Angebote zum Mitwandern in unserem Vereinsgebiet

Das Jahresprogramm kann auf der Hauptgeschäftsstelle angefordert werden. Einzelne Hefte verschicken wir gegen Rückporto in Höhe von 1,45 €. Unsere Ortsgruppen erhalten größere Sendungen zur Verteilung an ihre Mitglieder und Interessierte gerne kostenfrei.

Übrigens, die Wandertage sind im [Internet](#) und in Facebook zu finden.

14.4. – Wellnessstag im Remstal

Tagesfüllender Ausflug nach Schwäbisch Gmünd zum Naturkosmetikhersteller WELEDA mit anschließender Gesundheitswanderung, Strecke: 4 km, reine Gehzeit: 2 Std.

Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Dauer 9-16 Uhr

Wanderführerin: Solveig Sauer, Tel. 01 71 / 1 76 65 17 (Anmeldung erforderlich)

15.4. – Hochmoor Wettenberger Ried

Halbtageswanderung von Ummendorf nach Eberhardszell – durch das Umlachtal zum Hochgeländ und Wettenberger Ried

Treffpunkt: 13 Uhr, Wanderparkplatz Ummendorf (Fischbach Richtung Eberhardszell am letzten Haus nach rechts), Dauer bis ca. 17 Uhr
Wanderführer: Erich Stark, Tel. 073 55 / 14 81

22.4. – Zum alten Raubritternest Schatzberg

Halbtageswanderung zur Ruine Schatzberg, ein Geheimtipp für Romantiker, Strecke: 12 km, reine Gehzeit: ca. 3 Std.

Treffpunkt: 13.45 Uhr Bingen, Parkplatz Sportanlagen, Dauer bis ca. 17.00 Uhr

Wanderführer: Erich Fischer, 075 76 / 96 17 93, mobil 01 73 / 78 20 84 76, Mail: erich-f@web.de
(Anmeldung erforderlich)

28.4. – Durch den Schwäbischen Urwald von morgen

Tageswanderung auf spannenden Pfaden durch Täler und über Steige im Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Strecke: 12 km, reine Gehzeit: ca. 4 Std.

Treffpunkt: 10 Uhr, Schopfloch, genaueres bei der Anmeldung, Dauer bis ca. 16 Uhr

Wanderführer: Alexander Wunderlich, Tel. 01 71 / 3 01 60 18, alex.wunderlich@yahoo.de
(Anmeldung erforderlich)

Biosphärengebiet Schwäbische Alb – Geführte Touren mit den Biosphärenbotschaftern

Nähere Infos über die Biosphärenbotschafter des Schwäbischen Albvereins finden Sie auf den Internetseiten www.schwaebischer-albverein.de. Die Biosphärenbotschafter stehen den Albvereinsortsgruppen für individuelle Führungen im Biosphärengebiet Schwäbische Alb gerne zur Verfügung.

TERMINE

22.4. – Biosphärenwanderung zu den Uracher Wasserfällen

Treffpunkt: 8.30 Uhr, Bad Urach, Bhf Wasserfall

Teilnehmerbeitrag: 4 €

Biosphärenbotschafter Ulrich Gänzle, Tel. 071 27 / 8 83 78, U.Gaenzle@gmx.de

Ansprechpartner: Hauptwanderwart Dr. Siegfried Reiniger, Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Tel. 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags),

akademie@schwaebischer-albverein.de, www.schwaebischer-albverein.de/wandern

AUS DEM FACHBEREICH KULTUR

AKTUELLES

Kultur im Albverein ist wieder stark aufgestellt

Am Freitag, 23. März, trafen sich im Haus der Volkskunst 58 Delegierte der kulturtreibenden Gruppen des 110.000 Mitglieder starken Schwäbischen Albvereins. Im Albverein haben zahlreiche



Kulturgruppen ihr Zuhause: Seien es Volkstanz-, Theater- oder Singgruppen, in vielen Ortsvereinen pflegen Mitglieder des Albvereins die regionale Kultur. Alle vier Jahre treffen sich Delegierte der Gruppen zu ihrer Hauptversammlung. Auf dem Programm standen Berichte des Kulturrats über die vergangenen Jahre sowie eine Aussprache über künftige Aktivitäten. Der wichtigste Tagesordnungspunkt waren jedoch die Wahlen zum Kulturrat. Dieser koordiniert die Kulturarbeit im Albverein und vertritt sie nach außen sowie in den Gremien des Albvereins. Er vergibt außerdem drei an-

erkannte Auszeichnungen für Verdienste um den Volkstanz, die traditionelle Musik sowie die schwäbische Mundart.

Nachdem Manfred Goldbaum (Öhringen) die Entlastung des bisherigen Gremiums vorgenommen hatte, übernahm er die Wahlleitung. Als Kulturräte wurden gewählt: Dr. Karl Heinz Ellsäcker (Leimen), Lukas Hogen (Sontheim/Brenz), Christine Kalbantner (Bartholomä), Oliver Kerl (Niedernhall), Christian König (Niedernhall), Klaus Küble (Bergatreute), Doris Mayer (Süßen), Gerti Nagel (Gerstetten), Jörg Neubert (Balingen), Helmut Pfitzer (Markgröningen), Matthias Pyka (Balingen), Jürgen Scheff (Albstadt), Manfred Stingel (Balingen-Frommern) und John Strudel (Bittelschieß). Die bisherigen Kulturräte Andrea Muckenfuß und Gustavo Wagner traten nicht mehr an.

In einer ersten internen Sitzung bestimmte der neu gewählte Kulturrat Manfred Stingel als seinen Vorsitzenden sowie Dr. Karl Heinz Ellsäcker und Doris Mayer als Stellvertreter. So kann der Kulturrat gut aufgestellt die Herausforderungen der kommenden vier Jahre angehen. Als erste Herausforderung steht Mitte Mai das Landesfest des Schwäbischen Albvereins mit seinem umfangreichen Kulturprogramm bevor.

Ansprechpartner: Haus der Volkskunst, Ebinger Straße 52 – 56, 72336 Balingen, Telefon 074 33 / 43 53, www.schwaben-kultur.de, info@schwaben-kultur.de

AUS DEM FACHBEREICH MUNDART

TERMINE

14.4. – Auftaktveranstaltung zum Landesfest

Bad Friedrichshall, Festsaal Greckenschloss, mit Bernhard Bitterwolf & dem Duo Aurezwicker

22.7. – Drittes Mundartdichter- und Bardentreffen

WH Eschelhof, Matinee 11 – 12.30 Uhr, Mittagsveranstaltung 14 – 15.30 Uhr; Nachmittagsveranstaltung 16 – 18 Uhr. Mit Hugo Breitschmid, Johann Martin Enderle, Duo Aurezwicker und vielen anderen

Eintritt: pro Veranstaltung 10 €, Ganztageskarte 25 €

Kartenreservierung Tel. 07 11 / 2 25 85-10

Ansprechpartner: Helmut Pfitzer, finanzen@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH FAMILIEN

AKTUELLES

Neues aus dem Familienbeirat

Am 10. März 2012 fand im Wanderheim Farrenstall die Familienausschusssitzung statt. Auf der Tagesordnung standen neben den Berichten des Familienbeirates und der Gaufamilienwarte sowie

den Aktionen zum Familienaktionsjahr auch das Thema Wahlen.

Schon im Herbst gab Heidi Müller bekannt, dass sie als stellvertretende Hauptfachwartin nicht mehr zur Verfügung steht. Als Nachfolger wurde Bernd Euchner gewählt. In den Beirat folgte per Nachwahl Gudrun Fleisch, die dieses Amt für zwei Jahre übernimmt.

Wir möchten uns bei Heidi Müller für ihr außerordentliches Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung sehr herzlich bedanken. Mit ihrem Ideenreichtum hat sie die Familienarbeit weiter vorangebracht. In ihrem Amt als Hauptfachwartin für Familien wurde Sabine Wuchenauer für weitere vier Jahre bestätigt.



Landesfest in Bad Friedrichshall

Vom 9. – 11. Mai wird Herr Bürgermeister Petermann aus Riedlingen den Landesfestwimpel im Langstreckenlauf von Riedlingen nach Bad Friedrichshall bringen. Der Lauf wird gleichzeitig als

Spendenlauf für unser Jugendzentrum Fuchsfarm genutzt. Den genauen Ablauf findet ihr unter www.schwaebischer-albverein.de/aktuelles/. Über mitradelnde Familien oder Läufer würden wir uns freuen.

Egal ob Tagesausflug oder Wochenendtrip, in Bad Friedrichshall wird Familien(gruppen) einiges geboten. Für unsere kleinen Gäste gibt es am Infostand der Familien im Schwäbischen Albverein in Bad Friedrichshall wieder allerhand zu entdecken. Hier gibt es Spiel und Spaß in der Spielstraße und auch euren Namensbutton könnt ihr hier selbst gestalten.

Wem dies noch nicht ausreicht, der kann beim Klettern seinen Mut unter Beweis stellen.

Am Samstag ab 11 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr gibt es jeweils verschiedene Angebote für Familien. Auf dem Programm stehen:

- **Samstag 11 Uhr, Sonntag 10 Uhr:** Besichtigung des Salzbergwerks Bad Friedrichshall und der Neckarschleuse
- **Samstag 11 Uhr, Sonntag 10 Uhr:** Besichtigung der Greifvogelpflegestation der NABU-Ortsgruppe Bad Friedrichshall
- **Samstag 11 Uhr, Sonntag 10 Uhr:** Stadtrallye mit Geocaching

Treffpunkt ist jeweils am Infostand der Familien.

Onser Liad...

Am Samstag um 15 Uhr wird dann vor der Aula der Realschule gerockt (bei schlechtem Wetter in der Aula). Die Mundartband Wendrsonn lädt gemeinsam mit den Familien im Schwäbischen Albverein zum Konzert ein. Zwei Stunden werden wir hier mit musikalisch-schwäbischen Leckerbissen und natürlich unserem neuen Lied »Lust auf Abenteuer« verwöhnt.

Mal- und Wanderwettbewerb zum Landesfest in Bad Friedrichshall

Die Bilder werden im Jugendhaus in Bad Friedrichshall, welches direkt bei der Spielstraße liegt, über das Landesfestwochenende ausgestellt.

Preisverleihung des Mal- und des Wanderwettbewerbes ist um 18.15 Uhr auf der Haupttribüne auf dem Rathausplatz.

Für Familien(gruppen) stehen günstige Übernachtungsmöglichkeiten in Schulräumen zur Verfügung.

Weitere Infos und die Flyer zu den Wettbewerben erhaltet ihr bei Carmen Gohl, siehe unten

»Lust auf Abenteuer? Raus ins Glück!« – Vereinsweites Familienaktionswochenende

Beim vereinsweiten Familienaktionswochenende vom 22. – 23.9. können Familien was erleben! Über 200 Wanderungen und Ausflüge werden angeboten. Auch ganz in eurer Nähe. Auf die Veranstaltungen wird kurz vorher in der lokalen Presse und schon jetzt auf den Homepages unserer Ortsgruppen hingewiesen.

Teilnehmende Orts- und Familiengruppen sollten bis spätestens 30. April ihre Rückmeldebögen an die Jugend- u. Familiengeschäftsstelle senden!

Schwäbischer Albverein hat für Familien viel zu bieten

Der Schwäbische Albverein hat das Jahr 2012 zum Familienaktionsjahr erkoren. Unter dem Motto »Lust auf Abenteuer? Raus ins Glück!« sollen die schon vorhandenen sehr guten Angebote der ca. 275 Familiengruppen im Land bekannter gemacht werden und die restlichen Ortsgruppen motiviert werden, in die Familienarbeit einzusteigen. »Wir erhoffen uns einen weiteren Zuwachs an Familiengruppen und Mitgliedern. Familien- und Jugendarbeit ist die Basis zur Sicherung der Zukunft des Vereins«, erklärt Albvereinspräsident Dr. Rauchfuß.

Die Familie hat seit jeher einen großen Stellenwert beim Schwäbischen Albverein. »Besonders nach dem zweiten Weltkrieg kamen viele junge Familien, um gemeinsam zu wandern, Freizeit zu verbringen und die Kultur zu pflegen«, weiß Rauchfuß. »Die Albvereinshäuser boten den Menschen schon damals günstige Möglichkeiten für Ausflüge und Übernachtungen«, so der Präsident des Schwäbischen Albvereins. Schon sehr früh habe es auch Zeltlager für Kinder gegeben.

Ab 1991 wurden die Familien über die Familienmitgliedschaft auch statistisch erfasst. »Wir können auf einen kontinuierlichen Zuwachs zurückblicken«, freut sich Sabine Wuchenauer, Hauptfamilienwartin des Schwäbischen Albvereins. Von 4.693 Familienmitgliedern wuchs die Zahl auf mittlerweile 16.893. Eine durchdachte und attraktive Familienarbeit könne, so Wuchenauer, zwei

bis drei Generationen für den Verein gewinnen. Letztendlich profitieren alle Mitglieder einer Familie, denn sie erleben Freizeitaktivitäten in der Gemeinschaft. »Im optimalen Fall können die Kinder aus der Familiengruppe später in eine Jugendgruppe wechseln, während die Eltern die vielen Erwachsenenangebote des Vereins wahrnehmen können. Sie bleiben dem Albverein dann ebenfalls erhalten«, erläutert Wuchenauer. Die Bedeutung der Albvereinsmitgliedschaft für junge Menschen ist nicht zu unterschätzen. »Sowohl ihre sozialen Kompetenzen als auch ihr Verständnis für Umwelt- und Naturschutz werden gestärkt«, glaubt Wuchenauer.

Mit Veranstaltungen wie Familienzeltlagern, diversen Freizeiten, GPS-Kursen, Geocaching, Kanutouren, Schneeschuhwandern und verschiedenen Lehrgängen rund ums Wandern ist das ganze Jahr was geboten. Speziell die Familienarbeit in den Ortsgruppen will man durch die Aktionen innerhalb des Familienaktionsjahrs ankurbeln. Interessierte Eltern, Wanderführer, Ortsgruppenvorsitzende, Jugendgruppenleiter, usw. sollen erkennen, wie viel Spaß es macht, sich in einer Familiengruppe zu engagieren.

Highlights im Familienprogramm werden das Landesfest 2012 in Bad Friedrichshall mit Spielstraße, Infostand und Konzert der Gruppe »Wendersonn« sein - mit Vorstellung des extra komponierten Albvereinslieds der Familien. Weiterhin zu erwähnen sind das Familienzeltlagerwochenende auf der Fuchsfarm und der landesweite Familienaktionstag am 22. und 23. September, welcher unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann steht. »Wir freuen uns, dass Herr Kretschmann unseren vereinsweiten Familienaktionstag unterstützt und damit die Bedeutung der Familienarbeit unterstreicht«, freut sich Albvereinspräsident Rauchfuß. An dem Wochenende stehen im ganzen Land über 200 familienfreundliche Wanderungen und Ausflüge auf dem Programm.

Sabine Wächter

TERMINE

Terminänderung: 28.4. – Spiel und Spaß von 0 bis 5 Jahren

Der Albtraum für jeden Gruppenleiter: Die Stimmung kippt, Kids quengeln und Eltern sind genervt. Jetzt heißt es kühlen Kopf bewahren und ein Spiel aus dem Ärmel zaubern, das sowohl Kids als auch Eltern wieder gut gelaunt sein lässt. In diesem Kurs werden kleine Spiele für Familienwanderungen, Gruppenstunden und Hüttenabende ausprobiert. Auch für die ganz Kleinen sind ein paar altbekannte Kniereiter und Fingerspiele dabei.

Leitung: Sabine Wuchenauer, Infos und Anmeldung: Carmen Gohl, siehe unten

5.5. – Landart – die Natur ist eine Künstlerin – du auch!

Wanderheim Eninger Weide

Leitung: Karin Zahn, Infos und Anmeldung: Carmen Gohl, siehe unten

8. – 10.6. – Kanufahren und Bogenschießen am Neckar

bei Horb am Neckar – nur noch wenige Plätze frei!

Leitung: Susanne Bernauer und Thomas Mohr, Infos und Anmeldung: Carmen Gohl, siehe unten

13. – 15.7. – Familienzeltlager auf der Fuchsfarm

Mit viel Spiel, Spaß und Spannung wollen wir ein unvergessliches Wochenende auf der Fuchsfarm, dem Jugendzentrum der Schwäbischen Albvereinsjugend, verbringen. Übernachtet wird, wie schon seit eh und je üblich, in geräumigen 10-Mann-Zelten, zwei oder drei Familien teilen sich ein Zelt. Nutzt die Chance, an einem Wochenende alte Erinnerungen wieder aufleben zu lassen und neue Bekanntschaften mit Familien aus anderen Ortsgruppen zu knüpfen. Für ein abwechslungsreiches Programm ist gesorgt.

Kosten: Erwachsene: 30 € / Person (Nichtmitglieder 35 €) und Kinder 25 € / Person (Nichtmitglieder 30 €)

*Ansprechpartner: Carmen Gohl, dienstags und donnerstags 9 – 14 Uhr, Tel. 07 11 / 2 25 85-20,
cgoehl@schwaebischer-albverein.de*

AUS DER ALBVEREINS-JUGEND

WANDERUNGEN

5.5. – Wanderung zur Brauerei, Erlebnistour im Schönbuch

Gestartet wird in Herrenberg am Bahnhof. Nach einer Wanderung von ca. 15 – 20 km durch den Naturpark Schönbuch erreichen wir die Schönbuch Brauerei in Böblingen. Dort starten wir unsere Brauerei Erlebnistour (ca. 1 – 1,5 h), verkosten das kühle Blonde und nehmen das Verkostungsglas gleich mit. Im Anschluss daran ist noch ein Verkostung im Brauhaus möglich. Wer will, kann aber auch gleich (ab ca. 18 Uhr) mit der S-Bahn ab Böblingen wieder heimfahren.

Treffpunkt: 11 Uhr, Bahnhof Herrenberg

Wegstrecke: Herrenberg – Böblingen (15 – 20 km)

Preis: 6 € für die Brauerei Erlebnistour, evtl. Abendessen, eigene Anreise

Leitung: Julia Lärz und Steffen Schober

Anmeldung: julia.laerz@schwaebische-albvereinsjugend.de



16. – 20.5. – Biosphärenquerung – Ins Land der flammenden Kuchen

Über Himmelfahrt tauchen wir ein in das größte zusammenhängende Waldgebiet Deutschlands. Mit unserem Rucksack durchqueren wir in vier anspruchsvollen und kurzweiligen Etappen das Biosphärenreservat Pfälzerwald und die angrenzenden Nordvogesen. Auf dem Baumwipfelpfad erklimmen wir höchste Höhen und an der Maginot-Linie begeben wir uns auf eine Zeitreise unter die Erde. Wir sind auf beiden Seiten der grünen Grenze unterwegs, rasten auf aussichtsreichen Felsplateaus und erobern täglich im Schnitt 2,5 mächtige Burgruinen. Neben rauchenden Socken gibt es abends auch mal flammende Kuchen. Wir übernachten in germanischen Schenken und französischen Schlössern.

Pfälzer Wald und Nordvogesen, 3 – 9 Personen ab 16 Jahren, Leitung: Jens Göhler, Preis: 180 €

FREIZEITEN

Ende des Frühbucherrabatts

Für die Sommerfreizeiten endet der Frühbucherrabatt am 1. Mai 2012. Jetzt noch schnell anmelden. Es lohnt sich!

26.5. – 2.6. – Pfingstfreizeit, Weidacher Hütte, 11 – 14 Jahre

29.7. – 11.8. – Zeltlager 1, Jugendzentrum Fuchsfarm, 8 – 13 Jahre

12.-25.8. – Zeltlager 2, Jugendzentrum Fuchsfarm, 13 – 17 Jahre

12.-25.8. – Burg Derneck – Action, Spaß und Abenteuer, Burg Derneck, 13 – 17 Jahre

VERANSTALTUNGEN

29.6. – 1.7. – Fuchsfarmfestival, Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen

20.10. – JVV, Oberboihingen

Ansprechpartner: Jugendgeschäftsstelle, Katja Hannig, Martina Veit, Hospitalstraße 21B, 70174 Stuttgart, Tel. 07 11 / 2 25 85-74, info@schwaebische-albvereinsjugend.de, www.schwaebische-albvereinsjugend.de.

AUS DER HEIMAT- UND WANDERAKADEMIE

WANDERFÜHRERHAUSBILDUNG 2012

Offener Kompaktkurs Zollernalb/ Donautal – ausgebucht

1. – 9.6.2012 Kompaktkurs (Albstadt – Balingen – Donautal)

7. – 8.7.2012 Abschlusslehrgang in Weilersteußlingen

Bist du dabei? Ja? Dann erlebst du

Pfingstfreizeit

für Kinder/Jugendliche von 10 - 14 Jahren

- eine Woche Action und Spaß ohne Ende
- ein tolles Programm ohne Langeweile
- Nachtwanderungen ins Unbekannte
- Nächte im Haus und im Zelt
- beste Verpflegung in einer tollen Umgebung

Feste und traditionsreich

Daten und Fakten
26.05. – 02.06.2012
Weidacher Hütte
Blaustein-Weidach
bis 29.02.2012: 175 € / Mitgl. 160 €
ab 01.03.2012: 190 € / Mitgl. 175 €

Infos und Anmeldung
Jugend- und Familiengeschäftsstelle
Stuttgart
Telefon 0711 22585-74
info@schwaebische-albvereinsjugend.de

www.schwaebische-albvereinsjugend.de

Offener Wochenendkurs Herbst

- 15. – 16.9.2012 Grundlehrgang (PKC Freudental)
- 29. – 30.9.2012 Aufbaulehrgang Kommunikation / Naturerleben / Tourismus (Balingen)
- 13. – 14.10.2012 Aufbaulehrgang Wandern (WH Nägelehaus)
- 19. – 21.10.2012 Aufbaulehrgang Natur / Naturschutz / Kultur (WH Rauher Stein)
- 10. – 11.11.2012 Abschlusslehrgang in Weilersteußlingen

5.000stes Wanderführerzertifikat des Deutschen Wanderverbandes

Die Wanderführerausbildung ist ein Erfolgsmodell. Bereits seit 1997 werden in den Gebietsvereinen des Deutschen Wanderverbandes Wanderführer nach einem einheitlichen Rahmenplan ausgebildet. Dieser Rahmenplan wurde maßgeblich vom Schwarzwaldverein und vom Schwäbischen Albverein entwickelt und 1998 vom Ministerium für Jugend, Kultus und Sport Baden-Württemberg anerkannt. Seit 2007 erfolgt die Ausbildung in Kooperation mit der Umweltakademie Baden-Württemberg. Zum Abschluss der 80-stündigen Ausbildung erhalten die Teilnehmer nach theoretischer und praktischer Prüfung Zertifikate und Wanderführerausweise ausgehändigt. Wir freuen uns, dass beim Abschlusslehrgang am 25. März bereits das 5.000 Wanderführer-Zertifikat übergeben werden konnte. Frau Waltraud Lentmaier aus der Ortsgruppe Wannweil hatte zusammen mit 21 Wanderfreunden aus dem Lichtenstein- und Ermsgau von November 2011 bis März 2012 die Wanderführerausbildung durchlaufen und freute sich sehr, als sie von Präsident Dr. Rauchfuß das Zertifikat entgegennehmen durfte. Auch der Hauptfachwart Wandern des Deutschen Wanderverbands Gunter Schön und der Leiter der Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg Bernd Magenau, ließen es sich nicht nehmen, bei der Übergabe der Urkunden anwesend zu sein und ihre Glückwünsche auszusprechen.

FORTBILDUNGEN 2012

Die ausführlichen Programmhefte der Heimat- und Wanderakademie können auf der Hauptgeschäftsstelle angefordert werden. Einzelne Hefte verschicken wir gegen Rückporto in Höhe von 1,45 €. Unsere Ortsgruppen erhalten größere Sendungen zur Verteilung an ihre Mitglieder und Interessierte gerne kostenfrei.

14.4. – Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses (Planung eines Kirchenbesuchs)

10-17 Uhr, Westerheim / Alb, Gasthof Rössle

Leitung: Heinz Schmutz

Kosten: Mitglieder 8,- €, Nichtmitglieder 12,- €

Anmeldung und weitere Informationen: Karin Kunz, siehe unten

20.4. – Geocaching – Schatzsuche mit GPS

16.30 – 19.30 Uhr, Albvereinshaus, Hospitalstr. 21 B, 70174 Stuttgart

Es gibt viele Motive, sich in der Natur zu bewegen. Aber die schöne Landschaft oder ein nettes Ausflugslokal locken die meisten Kinder und Jugendlichen nicht hinter dem Ofen vor. Da klingt Schatzsuche oder neudeutsch Geocaching doch gleich viel spannender. Deswegen gibt es auf der Jugend- und Familiengeschäftsstelle inzwischen über 30 GPS-Geräte, die man für die Ortsgruppe (Jugend- oder Familiengruppe) ausleihen kann. Für alle Interessierten, die vor dem ersten Ausleihen erst mal eigene Erfahrungen mit diesen Geräten sammeln möchten, bieten nun Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg, Albvereinsjugend und Familien im Schwäbischen Albverein gemeinsam Einführungskurse an.

Kursinhalte: Einführung: Wie funktionieren die GPS-Geräte? Was ist ein Cache? Was wird für die Suche benötigt? Welche Geocache-Portale gibt es? Was muss man bezüglich Naturschutz beachten? Anschließend begeben wir uns in Stuttgart auf Schatzsuche.

Einführung und Abschluss finden im Besprechungsraum der Hauptgeschäftsstelle statt.

Teilnehmerbeitrag: für Mitglieder 10 € (incl. Vesper und Seminarunterlagen), Nichtmitglieder 15 €
GPS-Geräte werden zur Verfügung gestellt.

Leitung: Steffen Schober, Klaus Wezel

Anmeldung erforderlich, Tel. 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags), akademie@schwaebischer-albverein.de



21. – 22.4. – Wanderführertreffen

Samstag, 10 Uhr, bis Sonntag, 16 Uhr, in Bad Liebenzell

Leitung: Gunter Schön, Dr. Siegfried Reiniger

Kosten: Mitglieder 65,- €, Nichtmitglieder 90,- €

Anmeldung und weitere Informationen: Katja Camphausen, Tel. 07 61 / 3 80 53 23,
akademie@schwarzwaldverein.de

21.4. – Mit der Familie dem Schatz auf der Spur (Praxislehrgang für Familienleiter)

10 – 17 Uhr im Haus des Schwarzwaldvereins

Leitung: Stephan Seyl

Kosten: Nichtmitglieder 15,- €, Nichtmitglieder 45,- €

Anmeldung und weitere Informationen: Katja Camphausen, Tel. 07 61 / 3 80 53-23
akademie@schwarzwaldverein.de

28.4. – die Geologie in Baden-Württemberg auf einen Blick

10 – 18 Uhr , Treffpunkt Bus-P Bahnhofstraße in Schramberg

Leitung: Prof. Andreas Megerle, Universität Karlsruhe

Kosten: Mitglieder 30,- €, Nichtmitglieder 45,- €

Anmeldung und weitere Informationen: Katja Camphausen, Tel. 07 61 / 3 80 53-23
akademie@schwarzwaldverein.de

EXKURSIONEN

14.4. – Brotbacken im Holzbackofen wie zu Omas Zeiten

Treffpunkt: 11 Uhr, Stutensee-Staffort, Backhaus hinter dem Rathaus, Dauer bis ca. 16 Uhr

Leitung: Wilfried Süß, Tel. 0 72 49 / 60 97, wilfried.ilsesuess@web.de; Anmeldung bis 10.4.2012
erforderlich

14.4. – Die Echaz – eine Lebensader früher, heute und in Zukunft

Bei dieser Tageswanderung von der Echazquelle nach Pfullingen erfährt man Interessantes über
Ökologie und Ökonomie. Außerdem steht die Besichtigung der Olgahöhle auf dem Programm.

Strecke 20 km – die Tour kann um 5 km verkürzt werden

Treffpunkt: 9.45 Uhr, P. Rössle in Honau, Dauer bis ca. 16 Uhr

Leitung: Hermann Walz, Tel. 0 70 21 / 82 09 15, hermann.walz@t-online.de, Anmeldung bis 7.4.2012
erforderlich

15.4. – Frühlingserwachen in Gönningen

Tageswanderung von der Tulpenblüte im ehemaligen Samenhändlerdorf über den Tuffsteinpfad
zum Aussichtsturm auf dem Roßberg. Ein Leckerbissen für alle, die Freude an blühenden Früh-
lingswiesen haben

Strecke 16 km

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Rathaus Reutlingen-Gönningen, Dauer bis ca. 17 Uhr

Leitung: Ursula Rauscher, Tel. 0 71 21 / 56 55 12, Anmeldung nicht erforderlich

21.4. – Vogelstimmen und Kräuter im Frühling – Wasserwanderung

Tageswanderung entlang verschiedener Gewässerformen durch den frühlingshaften Auwald.

Unterwegs ist Gelegenheit zum Kräutersammeln

Strecke 10 – 12 km

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Meißenheim, Dauer bis ca. 17 Uhr

Leitung: Ursula Weiher, Anmeldung nicht erforderlich

22.4. – Gelebte Geschichte – das Limesmuseum in Aalen

Tagesausflug ins Limesmuseum nach Aalen

Treffpunkt: 9.05 Uhr, Stuttgart Hbf, Treppenabgang bei der Bahnhofsmision, Dauer bis ca. 17.30
Uhr

Leitung: Jürgen Gruß, Tel. 07 11 / 45 52 40, jgruss@t-online.de, Anmeldung bis 20.4. erforderlich

Wandern – Kulturlandschaft erleben und nachhaltige Entwicklung

Bildung für nachhaltige Entwicklung ist in aller Munde, deshalb beschäftigt sich auch die Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg mit diesem Thema und führt ab Juli eine Kursreihe unter dem Motto »Wandern—Kulturlandschaft erleben und nachhaltige Entwicklung« durch. Die Module finden am Sonntag, 8. Juli 2012, Samstag, 6. Oktober 2012 und Samstag, 11. Mai 2013 statt und können entweder einzeln oder im »Gesamtpaket« belegt werden. Das Projekt wird aus Mitteln der Glücksspirale des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

Modul 1: 8.7. – »Global denken – lokal handeln«

9–18 Uhr im Umweltzentrum Listhof Reutlingen

- Einführungsreferat Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Erneuerbare Energieformen (Markus Schwegler, Umweltzentrum Listhof, Reutlingen)
- Wanderwelten – heimatverbunden und weltoffen / Lernen im Zeitalter der Globalisierung (Sigrid Schell-Straub und Rainer Schwarzmeier, Bildung trifft Entwicklung, Entwicklungspädagogisches Informationszentrum (Epiz) Reutlingen)

Modul 2: 6.10. – »Schützen durch nützen«

9–18 Uhr in der Mühlenstube Pfullingen

- Zukunftsfähiges Deutschland Verbraucherverhalten / Lebensstil (Barbara Lupp, BUND Regionalverband Neckar-Alb)
- Mobilität und Verkehrsmittelwahl (Werner Korn, VCD Landesverband)
- Regionale Wertschöpfungsketten

Modul 3: 4.5. 2013 – »Best practice – das Gute findet man gleich um die Ecke«

9–20 Uhr, Busexkursion mit Besuch der Ausstellung im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

- Artenvielfalt
- Generationengerechtigkeit
- Arbeiten und Einkommenssicherung

Teilnehmerbeitrag: 55 € (ermäßigt für Mitglieder des Schwäbischen Albvereins 40 €) incl. Verpflegung und Busfahrt

Bitte fordern Sie den ausführlichen Flyer an und geben Sie diese Information an Interessierte in der Ortsgruppe, aber gerne auch an Nichtmitglieder – z.B. Lehrer, Erzieher usw. weiter.

Ansprechpartner: Akademieleiter: Bernd Magenau; Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Tel. 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags), akademie@schwaebischer-albverein.de, www.schwaebischer-albverein.de, www.wanderakademie.de

IMPRESSUM

ALBVEREIN AKTUELL berichtet monatlich aus dem Vereinsgeschehen, vor allem aus den Fachbereichen des Schwäbischen Albvereins – kostenlos. Auf unserer Webseite wird **ALBVEREIN AKTUELL** archiviert. Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch [abonnieren und abbestellen](#).

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Mai 2012.

Schwäbischer Albverein e.V.
Hospitalstraße 21 B
70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0

info@schwaebischer-albverein.de

www.schwaebischer-albverein.de

Redaktion: Dr. Eva Walter, schriftleitung@schwaebischer-albverein.de

Satz: Hans Georg Zimmermann, typomage – büro für gestaltung, typomage.de

Technik: Dieter Weiss, infoservice@schwaebischer-albverein.de

Bildnachweis: Seite 1 Wendrsonn, Seite 2 Dinkelacker-Schwabenbräu; Seite 7 Kulturrat,
Seite 8 Familienbeirat, Seite 11 Albvereinsjugend, Seite 12 Helmut Hecht